



Taxi- und Mietwagenverband Deutschland

TMV begrüßt eine ÖPNV - Offensive 2030

Zur heutigen Sitzung der Verkehrsministerkonferenz erklärt der Bundesgeschäftsführer des TMV Patrick Meinhardt:

Wir halten als TMV eine ÖPNV - Offensive insbesondere im ländlichen Raum für überfällig. Eine effektive Klimaschutzpolitik ohne eine wirkliche Offensive für den Nahverkehr wird nicht funktionieren.

Wenn die Verkehrsministerkonferenz heute den Weg für eine ÖPNV-Offensive 2030 geebnet hat und damit eine deutliche Erhöhung der Regionalisierungsmittel einhergeht, sind wir auf dem richtigen Weg.

Gerade im ländlichen Raum steht die Frage der Verkehrsgerechtigkeit im Zentrum, damit auch in allen Regionen Menschen, die auf den Nahverkehr angewiesen sind, nicht vom öffentlichen Leben abgehängt sind.

Und diese notwendige Grundversorgung wird nur mit Taxen und Mietwagen funktionieren. Eine kluge, moderne Mobilitätspolitik im ländlichen Raum muss sich darum kümmern, wie sinnvolle, regelmäßige Verbindungen von Bahnanschlüssen und Bushaltepunkten organisiert werden. Dies wird nur mit Ruftaxen, Kultur- und Seniorentaxen und ähnlichen flexiblen Angeboten möglich sein.

Deswegen regen wir als TMV auch an, dass es für eine ÖPNV-Offensive 2030 baldmöglichst einen Runden Tisch mit Bund, Ländern, Kommunen und Verbänden geben sollte, um vom ersten Moment an gemeinsam zu agieren.

Medienkontakt des TMV

Telefon: 030 235948011

E-Mail: info@tmv-deutschland.de

Web: www.tmv-deutschland.de